

Bitte
ausreichend
frankieren

Berufsfortbildungswerk
Gemeinnützige Bildungseinrichtung
des DGB GmbH (bfw)

**maxQ. - im bfw -
Unternehmen für Bildung**
Projekt 2GET1CARE
Hoher Wall 9-11
44137 Dortmund

**Abschluss-
veranstaltung
2GET1CARE**



**Donnerstag,
den 14.11.2013**



Unternehmen für Bildung.

Berufsfortbildungswerk Gemeinnützige
Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)
maxQ. - im bfw - Unternehmen für Bildung
Zentrum für Gesundheitsberufe (ZFG)
Hoher Wall 9-11
44137 Dortmund

Ansprechpartner: Sebastian Flottmann (Projektkoordination)
Tel.: +49 (231) 91307061
Fax: +49 (231) 91307059
Mail: flottmann.sebastian@maxQ.net
www.2get1care.de

www.maxq-nrw.net

www.maxQ.net

www.bfw.de



Education and Culture DG

Lifelong Learning Programme

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Projektreferenznummer: 191143-LLP-1-2010-1-DE-LEONARDO-ECVET



Projektlauzeit: 2011-2013

Europa
Zukunft
Qualität
Lebenslanges Lernen
Interprofessionalität
Therapie
Aus-/Weiterbildung
Ergotherapie
Logopädie
Gesundheit
Altenpflege
Physiotherapie

**Abschlussveranstaltung
des Projektes 2GET1CARE**

Am Donnerstag, den 14.11.2013 in Dortmund von 9:30 - 16:30 Uhr

**Lebenslanges Lernen
und Interprofessionalität
in den Gesundheitsfachberufen**



Education and Culture DG
Lifelong Learning Programme

Ein Projekt von
maxQ. - im bfw - Unternehmen für Bildung.
Dieses Projekt wurde mit Unterstützung
der Europäischen Kommission finanziert.

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zu der Abschlussveranstaltung des Projektes 2GET1CARE ein.

2GET1CARE stellt ein Pilotprojekt zur Erprobung des europäischen Leistungspunktesystems für die Berufsbildung (ECVET) dar, das 2011 begann und Ende dieses Jahres seinen Abschluss findet.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Schwerpunkte und Ergebnisse des Projektes präsentiert.

Den Ablauf der Veranstaltung entnehmen Sie dem Programm. Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie durch den Projektflyer sowie auf der Homepage www.2get1care.de.

Eine genauere Beschreibung zu den angebotenen Workshops der Abschlussveranstaltung finden Sie im Beileger.



PROGRAMM DER 2GET1CARE ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

9:30-10:00 Uhr	Registrierung
10:00-10:30 Uhr	Begrüßung und Grußworte S. Marienfeld (Geschäftsstellenleitung maxQ.), K. Küßner (ECVET Nationale Agentur Bildung für Europa beim BIBB Bonn)
10:30-11:00 Uhr	Einführungsvortrag Prof. Dr. A. Fischer (Hochschule Osnabrück)
11:00-11:45 Uhr	Interdisziplinarität in den Gesundheitsfachberufen – eine Frage der Zukunft Prof. Dr. B. Knigge-Demal (Fachhochschule Bielefeld)
11:45- 13:00 Uhr	Posterausstellung und Pause
13:00-14:30 Uhr	Workshops
14:30-14:50 Uhr	Pause
14:50-16:00 Uhr	Podiumsdiskussion: Umsetzung von ECVET in den Gesundheitsberufen – Nutzen, Chance, Herausforderung Teilnehmende: • K. Küßner (ECVET Nationale Agentur Bildung für Europa beim BIBB Bonn), • Prof. Dr. A. Fischer (Hochschule Osnabrück), • J. Rottenecker (Verband Deutscher Ergotherapie Schulen e.V. - VDES), • Vertreter/in von der Hochschule für Gesundheit Bochum angefragt, • Vertreter/in vom Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe BLGS angefragt, • Moderation: V. Wanetschka (Bundesverband Deutscher Schulen für Logopädie e.V. - BDSL)
16:00-16:30 Uhr	Ausblick
16:30 Uhr	Ende der Abschlussveranstaltung

RÜCKANTWORT 2GET1CARE ABSCHLUSSVERANSTALTUNG, 14.11.2013 IN DORTMUND VON 9:30-16:30 UHR

Hiermit nehme ich an der 2GET1CARE Abschlussveranstaltung teil.

Ein Tagungsbeitrag von 25,00 € (inkl. Essen und Getränke) wird für jeden Teilnehmer erhoben.

Bitte melden Sie sich verbindlich für einen der angebotenen Workshops an. Bitte nennen Sie dazu Ihren Erstwunsch (1) und Zweitwunsch (2), welche wir bestmöglich berücksichtigen.

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Workshop 1 | <input type="checkbox"/> Workshop 4 |
| <input type="checkbox"/> Workshop 2 | <input type="checkbox"/> Workshop 5 |
| <input type="checkbox"/> Workshop 3 | |

Name, Vorname: _____

Institution: _____

Anschrift: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bei der Veranstaltung wird fotografiert. Falls Sie nicht fotografiert werden wollen, teilen Sie uns dies zu Beginn der Veranstaltung mit.

Fax: 0231/913070-59
oder per E-Mail: flottmann.sebastian@maxQ.net



WORKSHOPS DER 2GET1CARE

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

WS 1

ECVET-Vertiefung - Nutzung und Nutzen der ECVET-Instrumente in der Curriculumsgestaltung und Ausbildungsorganisation

Referent: Prof. Dr. A. Fischer (Hochschule Osnabrück) und M. Auzinger (3s research laboratory, Wien)

Beschreibung:

Der Workshop richtet sich an Interessierte die mehr dazu erfahren möchten, wie die ECVET-Instrumente verwendet werden können Ausbildungen in den Gesundheitsberufen zu organisieren und welche Erfahrungen im Projekt 2get1care mit den Instrumenten gemacht wurden. Die ECVET-Instrumente können hier tiefer auf ihren Nutzen und ihre Anwendbarkeit unter Bedingungen des deutschen schulischen Ausbildungssystems für die Gesundheitsberufe reflektiert werden.

WS 2

Interdisziplinarität in den Gesundheitsberufen - eine Frage der Zukunft

Referenten: Prof. Dr. B. Knigge-Demal (Fachhochschule Bielefeld) und M. Schürmann (Fachhochschule Bielefeld)

Beschreibung:

Ausgehend von den im Eingangsvortrag skizzierten Notwendigkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit, werden Umsetzungsmöglichkeit gemeinsam mit den TeilnehmerInnen erarbeitet und diskutiert. In Abhängigkeit der Zielgruppe werden diese sowohl für die berufliche Praxis thematisiert (z.B. interdisziplinäre Fallbesprechungen) als auch für eine interdisziplinäre Ausrichtung auf die berufliche Bildung und Möglichkeiten zur Steigerung der Interdisziplinarität durch Bildungsprozesse erörtert (z.B. Gestaltung interdisziplinären Unterrichts).

WS 3

Lehren, Lernen, Prüfen - handlungsorientierte Methoden in der Ausbildung"

Referent: S. Jandrich-Bednarz (maxQ. Dortmund), B. Hola (KTP - Association for Qualification at the Labour Market, Tschechische Republik)

Beschreibung:

Im Rahmen dieses Workshops werden moderne Methoden der Erwachsenenbildung vorgestellt und auf deren Anwendbarkeit im Hinblick auf die Begriffe Handlungsorientierung und Interdisziplinarität überprüft. Es werden konkrete Beispiele für das Lehren, Lernen und Prüfen im Rahmen des gemeinsamen Unterrichtes mehrerer Disziplinen gegeben. Die Übertragbarkeit auf verschiedene Kontexte wird diskutiert.

WS 4

Implementierung von ECVET in die Ausbildung - Konzeption und Erfahrungen

Referent: A. Schramm (maxQ. Dortmund) und S. Flottmann (maxQ. Dortmund)

Beschreibung:

Innerhalb des Workshops wird von den Referenten aufgezeigt, welche Veränderungen innerhalb der Bildungseinrichtung durch die Implementierung von ECVET vollzogen wurden. Des Weiteren werden den TeilnehmerInnen diesbzgl. Erfahrungen vermittelt, die aus dem bisherigen Projekt gewonnen werden konnten. Zudem wird diskutiert, welche Kompetenzen Lehrende für ein lernbereichs- und lernergebnisorientiertes Unterrichten in den Gesundheitsfachberufen benötigen.

WS 5

Das VQTS-Modell: Die Vergabe von Kreditpunkten für Lernergebnisse und das Mobilitätsverfahren

Referent: B. Gruber (Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft, Wien)

Beschreibung:

In diesem Workshop wird ein Modell vorgestellt, mit dem es möglich ist, Kreditpunkte zu Lernergebnissen zuzuordnen: das "Vocational Qualification Transfer System" (VQTS) Modell. Anschließend werden die TeilnehmerInnen in Kleingruppen angeleitet, selbst die Punktevergabe zu erproben. Basis dafür sind bereits formulierte Lernergebnisse aus dem Projekt "VQTS für Public Health". Abschließend werden die Ergebnisse der Kleingruppen präsentiert und Herausforderungen hinsichtlich der Punktevergabe diskutiert werden.